

## Die Männerriege des SCBB bietet den Faustballern aus Binningen Gastrecht

**Freddi Kleiber** Auf Anfrage der Binninger Faustballer hat die Männerriege die Organisation des Faustball-Schweizercup Viertelfinalspiels übernommen. Am Mittwoch, 12. August kam es auf dem Sportplatz Kilchbühl in Biel-Benken zu der Paarung FG Binningen/Amicitia vs STV Wigoltingen. Das heisst, 2. Liga gegen Tabellenführer der Nationalliga A. Das Ziel vor dem Spiel von Binningen/Ami (alle Spieler im Seniorenalter) war, mindestens einen Satz zu gewinnen. Die sensationell kämpfenden 2. Liga-Faustballer gewannen zwar deren zwei, mussten sich aber schlussendlich dem viel jüngeren Team aus der Ostschweiz geschlagen geben.

Die gegen hundert Zuschauer waren begeistert von der hohen Spielqualität und zollten den Spielern beider Teams den verdienten Beifall. Was wir alle gesehen haben, war Faustballsport vom Feinsten.

Die Spieler der FG Binningen / Amicitia Basel:

Stephan Jundt, Roger Keller, Dierr Zwicky, Dieter Back, Markus Degen, Walter Merz.

Zusammen mit den Faustballfreunden aus dem Thurgau, die über gutes Sitzleder verfügten und denen es für die Rückkehr gar nicht pressierte, liess man den Abend in der kleinen Festwirtschaft des SCBB ausklingen.

Wir danken Max Jundt für die Unterstützung in der Organisation und seiner Frau Denise und seinem Sohn Philip für den Einsatz am Verpflegungsstand.



Resultat:

2:5 für STV Wigoltingen

Nach Sätzen:

6:11, 7:11, 9:11, 11:4,

10:12, 11:5, 8:11.

Fotos:

Die Schlagmänner der beiden Teams beim Anspiel.

Links STV Wigoltingen (Nationalliga A) und rechts FG Binningen/Amicitia Basel (2. Liga)

